



## Die berufliche Zukunft im Blick:

„Wo siehst du  
dich nach dem  
Studium?“

**Praktikant, Trainee**

**oder Werkstudent:**

**Deine Chancen für den Job-Einstieg**

# Den Königsweg zum Berufseinstieg gibt es nicht

**Das Studium neigt sich dem Ende zu – und nun? Die Möglichkeiten für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben sind vielfältig.**

Eins steht fest: Jobs für Berufsanfänger sind in den meisten Branchen Mangelware. Umso wichtiger ist es, einen geeigneten Weg in die Arbeitswelt zu finden, aber wie?

In Fast allen Studiengängen schon ein Muss – das Praktikum. Jeder angehende Akademiker kann wahrscheinlich schon ein Lied davon singen. Denn schon während des Studiums und auch danach werden in der Regel mehrere absolviert. Praktika sind oft un(ter)bezahlt und ohne Verpflichtung für die Unternehmen. Diese nutzen den Vorteil des hochmotivierten Studenten, der aufgrund seines Engagements, vielleicht auf eine spätere Festanstellung hofft. Das eigentlich Ziel von Praktika, Einblick in verschiedene Branchen und Tätigkeiten zu erhalten, kann da auch schnell mal zu kurz kommen. Allerdings sind Praktika die häufigste Methode Firmen-Luft zu schnuppern, auszutesten was einem liegt und was weniger und nicht zuletzt kann man

eine Menge lernen, wenn man dranbleibt.

Sogenannte Trainee-Programme setzen dagegen gezielt auf einen Jobeinstieg, sind allerdings wesentlich schwerer zu bekommen. In etwa einem Jahr erhalten die Absolventen von zu meist größeren Unternehmen die Chance, eine spezielle Ausbildung zu genießen. Dabei gibt

es „On the Job“-Phasen, in denen im Unternehmen gearbeitet wird, genauso wie „Off the Job“-Phasen, die außerhalb des Unternehmens mit Seminaren und Schulungen verbracht werden. Zudem gibt's eine geringe Entgeltung, die meistens zwar nicht sehr üppig ausfällt, aber dennoch ausreichen müsste, wenn man gerade von der Uni kommt und dezente An-

sprüche hat. Insgesamt bieten Trainee-Programme eine hervorragende Grundlage, die eigene Karriere zu starten. Eine weitere Möglichkeit ist es, als Werkstudent tätig zu werden. Ein Werkstudent arbeitet während der Vorlesungszeit bis zu 20 Stunden wöchentlich und bezieht dabei ein geregeltes „Gehalt“. Während der vorlesungsfreien Zeit kann sein Arbeitsverhältnis auch durchaus auf Vollzeitbeschäftigung ausgebaut werden. Im Gegensatz zum normalen Studentenjob, unterscheidet sich der Werkstudent mit der fachlichen Nähe zum Studium. Die gewonnen Erkenntnisse im Studium können somit gleich in die Tat umgesetzt werden. In vielen Fällen bietet der Arbeitgeber auch an, Hilfe bei der Wahl eines Fach- oder Diplomarbeiten-Themas zu leisten, das dann optimalerweise einen praktischen Bezug zum Unternehmen hat. Letztendlich kommt es auf die geleisteten Praxis-Einsätze an. Allerdings gilt hier nicht „viel, hilft viel“, sondern die Qualität steht im Vordergrund. Einen Königsweg gibt es nicht, Eigeninitiative ist gefragt.



Wo lang? Das muss jeder selbst entscheiden – einen Königsweg gibt es nicht.

Foto: frootmat – photocase

MARIAN MÖBIUS

## Ihr kurzer Weg zum neuen Job.



Berufseinsteiger aus den Bereichen IT, Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften finden attraktive Stellenangebote mit guten Perspektiven.

**Chancen nutzen und bewerben!**

### Ingenieure m/w

Fachbereiche: Elektrotechnik, Maschinenbau  
Bauwesen, Architektur, Informatik

### Wirtschaftsingenieure m/w

Gerne informieren wir Sie über Ihre vielfältigen Möglichkeiten in einem persönlichen Gespräch.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

01067 Dresden  
Altmarkt 10 c  
Telefon: 03 51 / 44 90 50  
E-Mail: dresden2@arwa.de  
Internet: www.arwa.de



Erfolgreiche Personalarbeit seit fast 30 Jahren.

**EMS** EUROPEAN  
MANAGEMENT  
SCHOOL

## Neue Wege zum Erfolg!

Mit praxisorientiertem Studium an privater Fachhochschule zum  
**Bachelor of Arts in International Business**

Schwerpunkt:  
• European Management oder  
• Tourism Event Hospitality Management

Vollzeitstudium: ab Okt. 2008  
Teilzeitstudium: ab März 2009

### Mehr Infos?

[www.ems-dresden.eu](http://www.ems-dresden.eu)

### Kontakt:

Tel. 0351 810 44 01  
Antonstraße 19/21  
01097 Dresden

Tage der offenen Tür:  
19.07.08 • 06.09.08 • 10-14 Uhr

Die EMS ist die Wissenschaftliche Management School der Europäischen Fachhochschule Brühl.

## Programm „Power Engineers“ unterstützt Studierende

Praxisnah studieren und dabei finanziell unabhängig sein – das ermöglicht das Programm „Power Engineers“ von RWE Power, mit dem angehende Ingenieure in ihrem Studium finanziell unterstützt werden. Darüber hinaus können die Studierenden im Rahmen eines bezahlten Praktikums berufliche Erfahrungen bei RWE Power sammeln und in Kooperation mit dem Unternehmen ihre Diplom- oder Masterarbeit schreiben. Abgerundet wird das Paket durch ein abgestimmtes Seminarangebot und Betreuung durch einen Mentor. Bewerben können sich Studierende im Hauptstudium folgender Master- oder Diplomstudiengänge: Maschinenbau, Elektrotechnik, Verfahrenstechnik, Bergbau/Rohstoffe, Physik, Nuclear Applications, Bauingenieurwesen und Wirtschaftsingenieurwesen. RWE Power übernimmt wo nötig die Studiengebühren der Teilnehmer bis 650 Euro pro Semester. Zusätzlich erhalten die Studenten ein zinsloses Darlehen in Höhe von 500 Euro je Monat für die verbleibende Regelstudiendauer. Der besondere Bonus: Sollten die Studierenden nach erfolgreichem Abschluss von RWE Power übernommen werden, wird ihnen das komplette Studiendarlehen erlassen.

Weitere Informationen:

[www.rwe.com/powerengineers](http://www.rwe.com/powerengineers)

# Wirtschaftsstudium berufsbegleitend beenden

**Was tun Wirtschaftstudenten, wenn die Praxis schneller ruft, als ursprünglich eingeplant? Weiterstudieren und trotzdem arbeiten. Möglich machen das spezielle Studiengänge.**

Das Studieren in Bachelor- und Masterstudiengängen ist inzwischen für über 50 Prozent der sächsischen Studierenden die Regel. Wer aber hat sich schon mal mit den Chancen des Systems beschäftigt? Was bedeuten Transcript of Records und Diploma Supplement in der Praxis? Welche Möglichkeiten bietet die Modularisierung? Bekannt sind die immer besser gewordenen Möglichkeiten, sich Module aus Auslandsaufenthalten im Erasmusprogramm auf das deutsche Studium anrechnen zu lassen. Viel weniger bekannt ist, dass man Module einer Studienrichtung auch im Inland immer besser substituieren kann und sich nach Erreichen einer bestimmten Anzahl von CreditPoints zur Prüfung anmelden kann. Wer es also wünscht, oder vielleicht auch muss, kann sein Studium dem eigenen Lebenslauf anpassen. Jede Uni oder Hochschule muss heute beim Verlassen ein Transcript of Records aus-

stellen, welches die abgeschlossenen Module samt erreichter ECTS dokumentiert. Andere Hochschulen sind angehalten, diese entsprechend anzurechnen. Im Bereich WiWi gibt es mit dem berufsbegleitenden Studiengang B. A. Unterneh-

mensführung, den EIPOS mit der Hochschule Zittau/Görlitz im November zum dritten Mal startet, die in Sachsen einzigartige Möglichkeit, sein Direktstudium verlustfrei in einem berufsbegleitenden Studium abzuschließen. Dieses Stu-

dium wird neben einer verantwortungsvollen Tätigkeit im Unternehmen mit drei Präsenztagen pro Monat in Dresden absolviert und führt in fünf Semestern zum Bachelor of Arts. In welchen Situationen bietet sich diese Möglichkeit besonders an? Georg Knobloch, Studiengangsverantwortlicher von EIPOS, erkennt unter den Studierenden drei Hauptgruppen: „Erstens: Unternehmensnachfolger, die schnell ins elterliche Unternehmen einsteigen wollen, ohne ihr Studium an den Nagel zu hängen. Zweitens: Studierende, die eine Chance auf dem Arbeitsmarkt nutzen wollen, die sich oft aus einem Praktikum ergibt oder die eine zeitkritische Neugründung voranbringen wollen und last but not least: Studierende, die durch familiäre Verpflichtungen die starren Anforderungen eines Direktstudiums nicht mehr erfüllen können oder zum Familieneinkommen beitragen müssen.“ Die Kosten für ein solches Studium bleiben durch die neue Möglichkeit der ESF-Förderung überschaubar.

PIA RAST

Mehr Informationen gibt es unter [www.eipos.de/bachelor](http://www.eipos.de/bachelor).



Cindy Gröber im roten Shirt (Abschlusssemester B. A. Unternehmensführung) wechselt in den Studiengang, um das Management des elterlichen Landwirtschaftsbetriebs zu übernehmen.

Foto: PR

Arbeitsplätze auf dem neuesten Stand der Technik. Vielseitige, interessante Aufgaben. Umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten und ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Zur Verstärkung unserer Standorte in Dresden und Bautzen suchen wir

## Konstrukteure Sondermaschinenbau (m/w)

### Ihr Profil:

\_\_Eigenständige Konstruktion im Sondermaschinenbau und Gerätebau

### Freuen Sie sich auf:

\_\_Vielseitige, interessante Aufgaben \_\_Entscheidungsfreiheit und Projektverantwortung  
\_\_Wissenstransfer in High Potential Teams \_\_Optimale Möglichkeiten zum Einsatz und Ausbau individueller Fähigkeiten und Talente \_\_Praktiziertes Work-Life-Balance-Konzept  
\_\_Konkrete Karrierechancen

Unterstützen Sie uns auch als **Dipl. - Ing. für Elektrotechnik-Layerer**.

Mit über 2.000 Mitarbeitern\* und einem umfassenden Leistungsportfolio gehört YACHT TECCON bereits heute zu den Top-Ten-Anbietern im deutschen Markt für Engineering Services und Technologie-Beratung. Unterstützen Sie unser Team. Wir bieten Ihnen exzellente Entwicklungsmöglichkeiten auf der Basis unbefristeter Beschäftigungsverhältnisse.

**Interesse?** Stellen Sie sich vor und bewerben Sie sich online unter [www.yacht-teccon.de/karriere](http://www.yacht-teccon.de/karriere)

**YACHT TECCON Engineering GmbH & Co. KG**

Ansprechpartner: Herr Donatus \_Grunauer Weg 30 \_01277 Dresden

\*Um die Lesbarkeit des Textes zu verbessern, wird für die Bezeichnung von Personen, Funktionen etc. die männliche Form verwendet. Sie steht jedoch ausnahmslos für beide Geschlechter.

Experts in Engineering

**YACHT | TECCON**



# Alle wollen immer nur die Besten

So unterschiedlich Unternehmen auch sind, in einem sind sich die Personalabteilungen einig: Sie wollen immer nur die Besten.

Die Bewerber sollen jung und mobil sein, eine hervorragende und schnelle Ausbildung vorweisen, ein kurzes, zielstrebig absolviertes Studium mit überdurchschnittlichem Examen gemacht haben, möglichst viele Praktika, ein Auslandsstudium, fließendes Englisch, außeruniversitäres Engagement und eine geeignete fachliche Spezialisierung im Studium mitbringen.

„Je stärker ein Bewerber vom Idealbild des Unternehmens abweicht, umso geringer werden seine Chancen“, erklärt die Wirtschaftsjournalistin Annette Eicker. „Doch die Unternehmen nehmen häufig ein Ziel ins Visier, dass sie schließlich doch nicht treffen“, sagt die Herausgeberin des Jobguide Germany. Und Sie hat langjährige Erfahrung mit Personalern und Jobsuchenden gleichermaßen. „Es gibt schließlich nicht nur die Muster-Karrieren und Ausbildungen, sondern viele Bewerber weichen von dem Idealbild ab.“ Diese Chance sollte

man immer vor Augen halten, wenn man mit dem Gedanken spielt, sich einer interessanten Herausforderung zu stellen. „Entscheidend ist, dass man wirklich die Stelle will. Dann ist eine Bewerbung auch überzeugend. „Eine Bewerbung ist so ähnlich wie die erste Begegnung zwischen zwei Menschen: Bruchteile von Sekunden entscheiden da über Sympathie oder Ablehnung“, sagt die Jobmarkt-Expertin Annette Eicker, „und genauso wie bei einer realen Begegnung schaffen gutes Aussehen, Auftreten und Benehmen Zugang zu Herz und Hirn.“ Für Papierbewerbungen gilt der Grundsatz: ansprechend, übersichtlich und praktisch, sagt Eicker, die als Herausgeberin der Jobguide-Buchreihe mit über 500 Arbeitgebern bundesweit in Kontakt ist. Klar sollte sein, dass Orthographie, Grammatik und Zeichensetzung stimmen müssen. Eicker: „Ich wundere mich immer wieder, wie viele Bewerber hiermit ihre Chancen vermässeln. Schon bei einem fehlenden Komma kann der Personaler sofort dicht machen.“ Ein gutes Anschreiben enthält einen vollständigen Briefkopf und zeigt, warum der Bewerber qualifiziert für den Job und nützlich




Foto: kong – photocase

für das Unternehmen ist: Mit welchen Erfahrungen und Qualifikationen erfüllt er die Anforderungen. Sind Gehalt und Eintrittstermin gefragt, dann darf die Antwort darauf nicht unter den Tisch fallen. „Aktiv formulierte Sätze mit vielen Verben klingen dynamisch und beweisen Tatkraft“, erklärt Eicker. „Am besten vorher anrufen und eine persönliche Anrede benutzen“, meint Eicker. „Das macht sofort einen guten Eindruck.“ Wenn die Einladung zum Gespräch geglückt ist, kann es an die persönliche Überzeugungsarbeit gehen.

Gerade jetzt sind die Zeiten für den berufseinstieg gut. Auf dem Arbeitsmarkt ist Bewegung und viele Unternehmen und Branchen suchen neue Mitarbeiter. „Wer auf der Suche nach einem Job ist, sollte sich jetzt den Markt genau ansehen und auf interessante Stellenangebote reagieren“, rät Eicker. Denn sie weiß, dass nicht nur Bewerber, sondern auch Arbeitgeber Kompromisse schließen müssen und häufig aufeinander zugehen.

PR

[www.jobguide.de](http://www.jobguide.de)



## INNOVATION IN NANOMETERN

Ingenieur- und Naturwissenschaftler (m/w) gesucht

Als weltweit führende Foundry-Gruppe für gemischt analog-digitale Anwendungen kombiniert X-FAB solides Fachwissen mit exzellentem Service, ständiger Erreichbarkeit und erstklassiger technischer Unterstützung. Diese Eckpfeiler erlauben es uns, die Abläufe der Produktentwicklung und die Lieferkette für die Halbleiterprodukte unserer Kunden optimal zu gestalten.


Zur Unterstützung unseres Teams für unseren Standort in **Dresden** suchen wir

**Studenten und Absolventen (m/w) im Bereich Natur- und Ingenieurwissenschaften.**

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.xfab.com](http://www.xfab.com).

Über Ihre Bewerbung freuen wir uns!

*X-FAB Dresden GmbH & Co. KG*  
*Franziska Neubert (HR)*  
 Grenzstraße 28  
 01109 Dresden  
[Franziska.Neubert@xfab.com](mailto:Franziska.Neubert@xfab.com)



**X FAB**  
MIXED-SIGNAL FOUNDRY EXPERTS




## Unsere Türen stehen Ihnen offen!

Karrierechance in einem Unternehmen mit Zukunft



Sie sind Student/in einer Hoch- oder Fachhochschule und möchten sich in der Praxis behaupten? Dann bieten wir Ihnen dazu spannende Möglichkeiten:

- Studienförderung**
- Praktikum**
- Diplomarbeit**
- Traineeprogramm**
- Direkteinstieg**

Mit über 40 Jahren Erfahrung gehören wir zu den international stabilsten Unternehmen in Planung, Erhaltung und Inbetriebnahme komplexer Anlagen in den Bereichen:

- Raffinerie- und Gestechnik**
- Petrochemie**
- Anorganische Chemie**
- Spezialanlagen**

Wir bieten unseren Mitarbeitern glänzende Perspektiven. Jede mit Anspruch, neue Herausforderungen und spannende Projekte überall auf der Welt. Mögliche Fachrichtungen:

- Verfahrenstechnik**
- Chemieingenieurwesen**
- Maschinen-/Anlagenbau**
- Apparatchechnik**
- Automatisierungstechnik**
- Werkstofftechnik**

Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH  
 CHEMNITZ | WIESBADEN | MOSKAU | KRAKAU | KIEW | ALMATY

Abteilung 01 31 2010 Chemnitz  
 The Chemnitz Group  
 The Chemnitz Group  
 The Chemnitz Group

[www.cac-chem.de/karriere](http://www.cac-chem.de/karriere)

# Vom Hörsaal auf den Chefsessel ...

**Am 30. April erfolgte bei dem Familienunternehmen könig bäder aus Ottendorf-Okrilla ein Generationswechsel. Firmengründer Klaus König übergab die Geschäfte an seinen Sohn Torsten König. Unterstützt wurde die Unternehmensnachfolge von Dresden exists.**

Das Familienunternehmen könig bäder ist Spezialist für die Gestaltung und Einrichtung anspruchsvoller und individueller Bäder. Vor 17 Jahren in Ottendorf-Okrilla gegründet ist das Unternehmen nicht nur im deutschen Raum, sondern auch in der Schweiz und demnächst auch in Österreich aktiv. Firmengründer Klaus König übergab nun die Geschäfte seinem Sohn Torsten König. Der übergebende Geschäftsführer: „Als wir 1991 als Zwei-Mann-Firma mit der Reparatur und Sanierung von Badewannen begannen, habe ich mir nicht im Traum vorstellen können, dass wir 17 Jahre später in ganz Deutschland und im Ausland individuelle Bäder komplett konzipieren und realisieren.“ Darum kümmern sich derzeit 16 Mitarbeiter. Die jährlichen Umsatzsteigerungen liegen bei rund 20

Prozent. Unterstützung bei der Planung und Organisation ihrer internen Unternehmensnachfolge fand die Familie bei der Initiative Dresden exists. Neben der individuellen Betreuung zur Klärung insbesondere finanzieller und emotionaler Fragestellungen empfand Torsten König auch die Teilnahme an den kostenfreien Crash-Kursen von Dres-

den exists als sehr hilfreich, die einen Überblick über alle Facetten einer anstehenden Unternehmensnachfolge geben. „Dabei waren für uns insbesondere auch die rechtlichen und steuerlichen Aspekte von großer Bedeutung, die von einem erfahrenen Rechtsanwalt und einem Steuerberater sehr verständlich erläutert wurden. Es war zudem sehr aufschluss-

reich, andere Nachfolger kennenzulernen und viel aus den Situationen für sich mitzunehmen.“ Diese Einschätzung bestätigt auch Henner Spelsberg, Experte und Referent auf dem Gebiet der Unternehmensnachfolge bei Dresden exists. „Bisher hat jeder Nachfolger, der den Kurs in Anspruch genommen hat, uns bestätigt, Ideen für seine eigene Unternehmensnachfolge mitgenommen zu haben.“ Torsten König kann nun durch die erfolgreiche Unternehmensnachfolge gut gerüstet seine Pläne für die Zukunft angehen. So sind mittelfristig unter anderem der Ausbau der eigenen Produktentwicklung sowie eine Expansion nach Österreich geplant.

Das nächste Intensiv-Seminar zum Thema „Unternehmensnachfolge“ findet am 11. und 12. Juli 2008 statt. Anmeldungen unter [nachfolge@dresden-exists.de](mailto:nachfolge@dresden-exists.de). Aber Tempo! Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl von zehn Personen sind nur noch wenige Restplätze verfügbar.

FS

Weitere Termine und mehr Informationen zu den Unternehmensnachfolge-Angeboten von Dresden exists unter: [www.dresden-exists.de/nachfolge](http://www.dresden-exists.de/nachfolge)



Von der Uni auf den Chefsessel des Familienunternehmens – mit Hilfe der Gründungsinitiative Dresden exists.

Foto: privat

## WIR HABEN DEN JOB, DEN SIE SUCHEN.

Möchten Sie gemeinsam mit den Unternehmen der Region erfolgreich sein? Als Absolventen/-innen beispielsweise der Fachrichtungen:

- ELEKTROTECHNIK
- MASCHINENBAU
- INFORMATIK
- PHYSIK
- CHEMIE
- WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN
- WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

bieten wir Ihnen die Möglichkeit des Berufseinstiegs. Erfahrene Personalberater unterstützen Sie vom Vorstellungsgespräch bis zum ersten Arbeitstag.

Wir freuen uns auf Sie:  
**jobs in time Dresden GmbH**  
 Fetscherstr. 29, 01307 Dresden  
 Tel: 0351/44005-0, Fax: -55  
 eMail: [dresden@jobsintime.de](mailto:dresden@jobsintime.de)  
[www.jobsintime.de](http://www.jobsintime.de)



**jobs.**  
IN TIME

Zeitarbeit  
 Jobvermittlung  
 Outsourcing

# Neue Online-Jobbörse für Studenten

**Am 1. Juli fiel der Startschuss für die neue Studenten-Jobbörse studijob24.de. Sie ermöglicht es Studenten, deutschlandweit und unkompliziert Studentenjobs in Unternehmen und Familien zu finden.**

„Die Testphase ist vorbei – am 1.7. kann’s losgehen“, freut sich Stefan Geier aus Würzburg. Nach einem dreiviertel Jahr Arbeit mit seinen beiden Kommilitonen Tobias Altendorfer und Bastian Afflerbach wollen die Würzburger BWL-Studenten mit der neuen Internet-Plattform studijob24.de das Internet erobern. Bis Ende 2008 rechnen die Jungunternehmer mit 50 000 studentischen Anmeldungen.

Für Studenten gilt: per Mausklick zum Vorstellungsgespräch! In drei Minuten können Studenten ihr persönliches Benutzerprofil mit Bewerbungsfoto und Lebenslauf kostenlos anlegen. Die Suche nach dem passenden Studentenjob in einem Unternehmen oder einer Familie funktioniert durch die Eingabe von Schlüsselbegriffen wie „Medien“ oder „Babysitter“ oder mittels gewünschter Maximal-Entfernung zum neuen Studentenjob.

Für Familien geht es kinderleicht zum Babysitter. Jobbörsen im Internet gibt es wie Sand am Meer – eine übersichtliche Plattform speziell für Studenten zu schaffen, die neben Firmen auch Familien mit einbindet, ist neu. Der Babysitter, die Gartenhilfe, der Mechaniker-Profi: mit studijob24.de können endlich auch Privatpersonen auf fachkun-



Foto: socolor-photocase

dige Studenten zurückgreifen, die ihr BAföG auffrischen wollen oder müssen. Stefan Geier zur neuen Plattform: „Endlich haben auch Studenten zum Beispiel aus sozialen Fachrichtungen die Möglichkeit, fachgebundene Arbeit zu leisten. Auf studijob24.de können sich Familien die Profile der Studenten ansehen und sorgfältig auswählen, wer am Besten zu ihnen passt. Umgekehrt funktioniert das genau so. Und das Beste daran: Alles passiert ohne lästigen Papierkram. Der Kontakt kann gleich hergestellt werden.“

Für Unternehmen heißt es: Zeit sparen durch Selektion. Unternehmen können kurz und übersichtlich ihre Suchanfrage bei studijob24.de online stellen. Dafür kauft das Unternehmen über Klickstudijob24.de Kontingente. Ein Klick wird erst dann ausgelöst, wenn der Student Kontaktinformationen der Firma anfor-

dert oder gleich die Funktion „bewerben“ anklickt. Die Stellenanzeigen sind abhängig von der gewählten Größe der Bewerberanzahl und bereits ab 10 Euro, 24 Stunden und an 7 Tagen in der Woche verfügbar.

„Von Studenten für Studenten“ heißt die Devise der studijob24.de-Gründer Stefan Geier, Tobias Altendorfer und Bastian Afflerbach, die selbst noch studieren. „Wir haben uns darüber unterhalten, wie schwer es ist, als Student an Jobs zu kommen oder für Familien und Unternehmen an geeignete Hilfskräfte. Wir haben festgestellt, dass andere Anbieter sehr teuer oder zu kompliziert in der Handhabung sind. Deshalb haben wir uns entschlossen, eine einheitliche Plattform aufzubauen, die schnell und einfach zu handhaben ist“, sagt Stefan Geier. Die beiden online bisher eher vernachlässigten „Zielgruppen“ Unternehmen

und Studenten bringt auch das neue Web-Portal [www.askstudents.de](http://www.askstudents.de) zusammen. Mit erstaunlichen Anfangserfolgen, die das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie und die Mainzer Wirtschaftsuni inzwischen mit Gründerpreisen auszeichnete. „Unsere Plattform vermittelt themenbezogene Kontakte zwischen Wirtschaft und Studenten zur Planung und Durchführung branchenspezifischer Projekte“, definiert Geschäftsführer Martin Pauly den Auftritt. „Im Vordergrund steht dabei die Absicht, kompetente Studenten und wissenschaftliche Kräfte temporär als Projektmitarbeiter zu gewinnen.“ Wie der Diplom-Betriebswirt erläutert, basiert diese Konzeption auf der Idee, das Potenzial und Know-how der über zwei Millionen deutschen Studenten bereits während ihrer Studienzeit für die Wirtschaft zu aktivieren. „Unser langfristiges Ziel ist es, eine neue Auftragskultur zu fördern“, so Pauly weiter. „Durch die Fokussierung der Projekte auf die Zielgruppe Studenten werden für Unternehmen Aufträge möglich, die ohne die Plattform aus Kosten- oder Zeitgründen niemals oder nur schwer durchführbar wären.“ Studenten erhielten bei [www.askstudents.de](http://www.askstudents.de) die Möglichkeit, ihr erlerntes Wissen in Projektarbeit umzusetzen und somit wertvolle Erfahrung für den späteren Berufseinstieg zu gewinnen. Pauly: „Dies kann ein erster Schritt zu einer späteren Festanstellung sein.“

PIA RAST

[www.studijob24.de](http://www.studijob24.de)  
[www.askstudents.de](http://www.askstudents.de)

## MBA

### GENERAL MANAGEMENT

**Young Professionals (m/w)**

- Traineeprogramm möglich
- Vermittlung von Partnerunternehmen
- Staatlicher Universitätsabschluss (MBA)
- Informationsveranstaltungen bei EIPOS:
  - 19. 07. 2008, 10.00 Uhr
  - 30. 08. 2008, 10.00 Uhr

**Start am**  
**20. 10. 2008**

Europäisches Institut für postgraduale Bildung an der TU Dresden e. V.  
Goetheallee 24, 01309 Dresden

Kontakt:  
Herr Georg Knobloch, MBA  
Telefon: +49 351 44072-17  
E-Mail: [G.Knobloch@eipos.de](mailto:G.Knobloch@eipos.de)

Der Einstieg in Ihre Karriere!

www.mba-eiapos.de

## Studium zu theoretisch?

Praxisorientierte Ausbildungen findest Du an unserer Berufsfachschule für Informatik:

Berufsfachschule und Fachoberschule  
01217 Dresden  
Paradiesstraße 40  
☎ 0351 87667-0  
🌐 www.bib.de  
✉ info-dd@bib.de

**Ausbildungs- und Berufsberatung**  
am 14.07.2008, 10-14 Uhr

Technischer Assistent für Informatik

\* Softwaretechnik \* Netzwerktechnik  
\* Medien-Design \* Informationsmanagement

**Für Abiturienten anschließend verkürztes Studium möglich!**

Start: 25.08.08

News: Zertifikate, weiterführende Qualifizierung ...

Jeden 1. Mittwoch Infoveranstaltungen 17:00 Uhr

## caz career

ist ein Supplement der Campus-Zeitung caz

**Herausgeber und Verlag:**  
MediaVista KG, Lockwitztalstraße 20, 01259 DD,  
[kontakt@mediavista-kg.de](mailto:kontakt@mediavista-kg.de), [www.mediavista.de](http://www.mediavista.de)

**Redaktion:**  
Daniela Münster-Daberstiel (v.i. S. d. P.)  
[redaktion@caz-lesen.de](mailto:redaktion@caz-lesen.de), Fax: 03 51/8 76 27-99

**Anzeigen-Werbung:**  
Udo Lehner (verantwortlich), Katja Sommaro,  
Sven Wölfer, [werbung@caz-lesen.de](mailto:werbung@caz-lesen.de)  
Fon: 03 51/8 76 27-40, Fax: 03 51/8 76 27-99

**Produktion und Vertrieb:**  
MediaVista KG

**Druck:** DruckHaus Rieck, Haldensleben

# WAS WOLLEN SIE DENN WERDEN, WENN SIE EINMAL GROSS SIND?

Sie wollen etwas verändern. Weiterkommen. Herausforderungen meistern und an ihnen wachsen. Gute Arbeit abliefern. Und – klar, auch das – gutes Geld dafür bekommen. Vermuten wir einfach mal. Schließlich hätten wir uns sonst nicht ausgerechnet hier und heute getroffen. So weit, so gut. Aber noch nicht gut genug. Denn es geht um mehr. Um Herzblut. Mit einem ordentlichen Schuss Benzin drin. Haben Sie? Dann lesen Sie weiter.



## Internationales Traineeprogramm im Bereich Forschung & Entwicklung für Dipl.-Ingenieure (w/m) der Bereiche Maschinenbau, Motoren-/Verbrennungstechnik, Werkstoffkunde, Kunststofftechnik, Verfahrenstechnik und Mechatronik

MAHLE. Der Inbegriff für Präzision. Für wegweisende Innovationen. Konkret: für die Entwicklung und Fertigung hochwertiger Komponenten und Systeme für die internationale Kraftfahrzeug- und Motorenindustrie. 5 Produktlinien: Kolbensysteme, Zylinderkomponenten, Ventiltriebssysteme, Luftmanagement-Systeme und Flüssigkeitsmanagement-Systeme.

### Das erwartet Sie:

Ein individuelles Traineeprogramm (15–18 Monate). Die konsequente Vorbereitung auf verantwortungsvolle Aufgaben im Bereich Forschung und Entwicklung. Die Mitarbeit an der Entwicklung zukunftsweisender Komponenten der Motorentechnik. Dazu: die permanente Begleitung der persönlichen Entwicklung durch erfahrene Mentoren aus dem Fachbereich und der Personalentwicklung. Ein weltumspannendes Netz an TECHCentern. Kurz: Herausforderungen und Perspektiven, die Sie weiterbringen. Und die Chance, sich ein eigenes internationales Netzwerk zu knüpfen.

### Das haben Sie hinter sich:

Ein überdurchschnittlich abgeschlossenes Universitätsstudium und erste Praxiserfahrungen durch einschlägige Praktika sowie eine ordentliche Portion Auslandserfahrung.

### Das bringen Sie mit:

Zuallererst: die Freude am Tüfteln und Ausprobieren, verbunden mit dem Mut, neue und unkonventionelle Wege zu gehen. Dazu: sehr gutes Englisch sowie gute Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache. Mobilität. Kreativität. Strukturierte Denke. Ausgeprägte analytische Fähigkeiten. Und natürlich die richtigen Soft Skills: Kommunikationsstärke. Team Spirit. Engagement. Verantwortungsbewusstsein. Biss.

### Und das sollten Sie jetzt tun:

Senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung an die Personalabteilung der MAHLE GmbH, Pragstraße 26–46, 70376 Stuttgart. Oder informieren Sie sich vorab bei Katia Seubert: Telefon 07 11/501-13254. Auch gerne via E-Mail: [katia.seubert@mahle.com](mailto:katia.seubert@mahle.com). Oder im Web: [www.jobs.mahle.com](http://www.jobs.mahle.com).

Rund 48.000 engagierte Mitarbeiter. Ein Umsatz von mehr als 5 Mrd. Euro im Jahr 2007. Präsenz auf 4 Kontinenten. Forschungs- und Entwicklungszentren in Stuttgart, Northampton, Novi, Detroit (Farmington Hills), São Paulo, Tokio und Shanghai. Praktizierte Kundennähe, Expansionsstärke und Leidenschaft für die Technik. Das ist das Erfolgskonzept des MAHLE Konzerns.

# MAHLE

*Driven by performance*

seitliche Ausdehnung	Oper von Wagner		große Anzahl	Gewaltherrschaft		Abfolge allen Geschehens	Fremdwortteil: Nerven		unverfälscht										
						lediglich													
	6		Sportboot						internationales Notrufzeichen										
Vorfahrt süd-deutsch: Grasland				3		Hauptstadt West-Samoas		Skelett, Gerippe											
			Auto-schaden			Sternbild des Südhimmels													
bestimmter Artikel		prächtig					15												
	9				päpstlicher Gesandter		Futterbehälter (Mz.)		Fremdwortteil: nicht										
Landwirtschaft betreff.		Gegenteil von unter		großes Tuch															
Atemorgan						brasil. Großstadt (Kw.)													
				italienisch: Brücke		englischer Gasthof													
Geistesblitz	Ackerfrucht		Karton				Gär-futter-behälter (Mz.)		ein Schnellzug (Abk.)		mund-artlich: Ameisen	Armee-angehöriger	Zitter-pappel	gro-teskes Getue		Verhält-niswort			
Auk-tionspreis						auf-fallend kräftig bunt	Gesichts-narbe	5					schnell						
			gedou-belte Film-szene	beson-dere Geistes-größe					über-glücklich		med. verwen-dete Droge	14			be-stimmter Artikel (2. Fall)				
hin und ...		Him-mels-körper					Küchen-gerät		das Unsterb-liche				Strom-speicher (Kw.)		uner-bittlich, hart				
	7				Auf-schnitt auf Brot	ein Wald-stück abholzen					Ab-schnitt		englisches Flächen-maß						
Behälter aus Papier		Ball-drehung		lang-samer Tanz im 4/4-Takt			Fluss in Bayern		feste Eisdecke auf dem Meer										
Schuh-schnür-band						franz. Männer-name	Gnom						kleine Sunda-insel	Mittel-meer-insulaner	früherer äthiop. Fürsten-titel				
		1		englischer Herzog		Teil der Feuer-waffen			Sohn von Adam und Eva		Geschwulst								
Kladde	Apparate		Nord-europäer			8	Staat in Süd-amerika		italie-nischer Weinort		10		lang-schwän-ziger Papagei						
aus-reichend				13	langsam	Erd-aushub					d. „Haupt-mann v. Köpe-nick“		Lotterie-schein	2					
			indischer Bundes-staat	Schlaf-erlebnis				kleines Insekt			ehem. dt. Fußball-bundes-trainer				Vorname der Pianistin Ney				
wein-artiges Honig-getränk		Blüten-stand			12	japan. Verwal-tungs-bezirk	gasför-miges chem. Element						knapp, schmal		bibli-scher König				
			Medien-arbeit (engl. Abk.)	Umlaut		un-behaart			ägyptischer Sonnen-gott	franzö-sische Atlantik-insel		Haustier in Süd-europa	4						
öhlaltige Feld-frucht	mit Wasser reinigen					16	mit eigener Note				11								
nordaf-r. Hirten-noma-denvolk							berühmt, ange-sehen					Titelfigur bei Oscar Wilde							
Höhen-zug bei Braun-schweig				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

# Bewerbungsmappen zu gewinnen

Ohne schriftliche Bewerbung läuft selten was in Richtung Berufseinstieg. Doch das kann ganz schnell ins Geld gehen, denn die Mappen – wenn sie ordentlich sein sollen – kosten nicht gerade wenig. Deshalb verlost caz 10 Pakete mit je zwei Bewerbungsmappen, falls es beim ersten Mal nicht gleich klappt :) Nur den Inhalt müsst Ihr selber schreiben. Wer gewinnen will, sendet die richtige Lösung dieses Kreuzworträtsels, sowie seine vollständige Postadresse an [gewinnen@caz-lesen.de](mailto:gewinnen@caz-lesen.de) (Betreff: Kreuzworträtsel 68) – und zwar bis zum 16. Juli. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

